



An der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf ist an der Interdisciplinary Graduate and Research Academy Düsseldorf (iGRAD) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d) OER-Projekt „Digitales GWP-Curriculum.nrw“ (100 %, EG 13 TV-L)

zu besetzen. Sie ist zunächst projektbezogen für die Dauer von 24 Monaten befristet, eine Verlängerung wird angestrebt. Die Stelle ist gemäß § 2 Abs. 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG) zur Ausübung eines Drittmittelprojekts befristet.

Die Interdisciplinary Graduate and Research Academy Düsseldorf (iGRAD) ist die Graduiertenakademie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Die Fort- und Weiterbildungs-, Beratungs- und Serviceangebote der iGRAD unterstützen gezielt die Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses der Fakultät und richten sich an alle Promovierenden, Postdocs, deren Betreuende und Mentor*innen sowie an die angegliederten Promotionsprogramme und Forschungsnetzwerke. Im Rahmen ihrer Lehrtätigkeit sind die Mitarbeitenden der iGRAD zudem in lebenswissenschaftliche Studiengänge an der HHU eingebunden.

Das Projekt „Digitales GWP-Curriculum.nrw“ hat zum Ziel freie Lehr- und Lernmaterialien zum Thema „Gute wissenschaftliche Praxis (GWP) für die Qualifikationsstufen Bachelorstudium, Masterstudium und Promotion“ zu entwickeln, die sich insbesondere an die Naturwissenschaften richten. Gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen wird es gemeinsam von der Universität Duisburg-Essen, der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf und der Technischen Universität Dortmund bearbeitet.

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Didaktische und inhaltliche Konzeption von Lerneinheiten sowie von Lehr-/Lernmaterialien zum Thema GWP unter Berücksichtigung angrenzender Themengebiete (z.B. Forschungsdatenmanagement (FDM), Ethik, sicherheitsrelevante Forschung etc.)
- Erstellung von Lehr-/Lernmaterialien und Passung sowie Implementierung in zielführenden Formaten auf Lernplattformen (z.B. ILIAS)
- Kommunikation, Abstimmung und Kooperation mit den Projektpartner*innen
- Beteiligung an der Durchführung der Pilotphase und deren Evaluation
- Ausarbeitung und Umsetzung von Qualitätssicherungsmaßnahmen und Dokumentationen
- Beteiligung an Lehrveranstaltungen im Umfang von 4 Semesterwochenstunden

Was erwarten wir?

- Abgeschlossenes natur-, idealerweise lebenswissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Universitätsdiplom), Promotion bevorzugt alternativ ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Universitätsdiplom) in einem anderen Fachgebiet, bevorzugt mit Promotion und zugleich besondere Expertise in GWP oder FDM (z.B. Durchführung spezifischer Lehrveranstaltungen zur GWP und/oder FDM, Mitarbeit bei Erstellung einer GWP-Ordnung etc.)
- Mehrjährige Lehrererfahrung, idealerweise in den Lebenswissenschaften
- Nachprüfbar Kenntnisse der GWP, idealerweise auch in einem oder mehreren angrenzender Themengebieten (z.B. FDM, elektronische Laborbuchführung, sicherheitsrelevante Forschung, ethische Forschungsaspekte)

- Erfahrungen im Umgang mit Lernplattformen (idealerweise ILIAS und/oder Moodle) sind von Vorteil
- Idealerweise hochschuldidaktische (Grund-)Kenntnisse und/oder Erfahrung in der Konzeption und Umsetzung von E- bzw. Blended-Learning-Angeboten und in der Erstellung von Online-Lehr-/Lernmaterialien
- Hohes Maß an Engagement und Verantwortungsbewusstsein
- Fähigkeit zur interdisziplinären und institutionsübergreifenden Teamarbeit, ausgeprägte Kommunikationsstärke sowie Interesse am Aufbau und der Pflege von Netzwerken
- Sehr gute konzeptionelle Fähigkeiten, Zielgruppenorientierung sowie strukturierte, analytische, selbstständige und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Sehr gute Deutschkenntnisse (Muttersprache oder mind. C1) und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Was bieten wir?

- Eine interessante, eigenverantwortliche, vielseitige und durch Ihr persönliches Engagement zu gestaltende Aufgabe
- Mitarbeit in einem engagierten und kompetenten Team von Kolleg*innen
- Möglichkeit der Qualifizierung für eine zukünftige Tätigkeit in Lehre, Lehr- bzw. Wissenschaftsmanagement
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Gute ÖPNV-Anbindung und kostenfreie Parkplätze
- Einen Arbeitsplatz in der Landeshauptstadt Düsseldorf mit ihren vielfältigen kulturellen Angeboten

Die Eingruppierung erfolgt je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Beschäftigung ist grundsätzlich auch in Teilzeit möglich, sofern nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung daher bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Heinrich-Heine-Universität vertritt das Prinzip Exzellenz durch Vielfalt. Sie hat die „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet und erfolgreich am Audit „Vielfalt gestalten“ des Stifterverbandes teilgenommen. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und hat sich zum Ziel gesetzt, die Vielfalt ihrer Mitarbeiter*innen zu fördern. Die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des SGB IX ist erwünscht.

Fragen beantwortet Ihnen gern Herr Dr. Christian Dumpitak, Tel. 0211 81-15314 oder E-Mail: dumplitak@hhu.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung unter Angabe der Kennziffer 132.22 – 3.1 bis zum 29.06.2022 in elektronischer Form (zusammengefasst in einer PDF-Datei < 5 MB) an:

dumplitak@hhu.de